



**Auftrag betreffend Einführung von zweisprachigen Klassen  
Deutsch/Englisch an der Stadtschule Chur**

Der Grossraum Chur ist der wichtigste Wirtschafts- und Industriestandort des Kantons Graubünden. Die Verfügbarkeit von Fachkräften und die Nähe zu ausgewiesenen Bildungsstätten sind elementare Faktoren für die Standortattraktivität für Unternehmungen.

Um den Wirtschaftsstandort im Grossraum Chur attraktiv zu erhalten und ausbauen zu können, um die gut ausgebildeten Bündner in ihren Heimatkanton zurückzuholen und qualifizierte Fachkräfte mit Familien im Grossraum Chur längerfristig anzusiedeln, muss das Bildungsangebot der Volksschule angepasst werden. Die Unterzeichnenden sehen die Stadt Chur mit Zentrumsfunktion in der Pflicht, das zweisprachige Angebot der Volksschule um die zweisprachigen Klassen Deutsch/Englisch zu erweitern. Das entsprechende Know-how konnte in der Stadtschule während der letzten 15 Jahre mit der Führung der zweisprachigen Klassen Deutsch/Italienisch und Deutsch/Romanisch erarbeitet werden. Mit der Einführung von den zweisprachigen Klassen Deutsch/Englisch kann somit auf Bewährtes zurückgegriffen werden.

Dieses Zusatzangebot wird nicht gratis sein: Die Eltern sollten die Zusatzkosten tragen, die die Führung von zweisprachigen Klassen generieren. (Lehrmittel, Absprache zwischen den Lehrpersonen etc.)

Die Stadtschule verfolgt den Grundsatz, den Anliegen der modernen Gesellschaft gerecht zu werden. Mit dem zusätzlichen Angebot von Deutsch/Englisch Klassen verfolgt sie genau diese Zielsetzung. Die Schulabgänger werden für vielfältige Ausbildungs- und Arbeitsangebote im Grossraum Chur dankbar sein.

Für die Unterzeichnenden ist wichtig, dass der Kanton Graubünden die Sprachenfrage nochmals aufnimmt, um den jungen Menschen die allseits geforderten Englischkompetenzen mit auf den Lebensweg zu geben.

Die Unterzeichnenden beauftragen den Stadtrat:

1. Mit der Einführung von zweisprachigen Klassen Deutsch/Englisch an der Stadtschule Chur auf Primar- und Oberstufe
2. Einen Bericht zu erstellen mit den Angaben der Zusatzkosten, die die Führung von zweisprachigen Klassen generieren.

Chur, den 15. Dezember 2016

Oliver Hohl, Fraktionspräsident der BDP Gemeinderatsfraktion

Susanne von Rechenberg, BDP Gemeinderätin

Martha Widmer-Spreiter, BDP Gemeinderätin



**Stadt Chur**

Eingereicht anlässlich der  
Gemeinderatssitzung vom

15.12.16

Markus Frauenfelder, Stadtschreiber



Gemeinderat

Beiblatt zu parlamentarischen Vorstössen

Auftrag

Interpellation

Titel Einführung zweisprachige Klassen D/E

Erstunterzeichnende/r (ankreuzen)

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

Name	Partei	eingesehen (Visum)	Unterschrift
Cahannes Romano	CVP		
Cortesi Mario, Ing. HTL/BWI NDS	SVP	MC	
Decurtins Guido	SP	F	
Gartmann-Albin Tina	SP		
Grass Stefan, Ing. HTL	SP	SG	
Hohl Oliver	BDP		
Infanger Dominik, Dr. iur.	FDP		
Kappeler Jürg, Dr. sc. techn.	GLP	JK	
Kühnis Reto	CVP		
Maissen Carla, Dr. med.	CVP	Ma	Maissen
Mazzetta Anita	Freie Liste Verda		
Meier Adrian J.	Freie Liste Verda		Ad Meier
Menge Jean-Pierre, Dr. iur.	SP		
Mengiardi Andri, Dr. iur.	FDP		
Meuli Hans Martin, Dr.	FDP		
Nay Beath	parteilos		
Rettich Urs	SVP	Rur	
Senn Meili Claudio	SP		
Trepp Michael	Freie Liste Verda		
von Rechenberg Susanne	BDP		
Widmer-Spreiter Martha	BDP		

Datum: 15.12.2016